

**Ergebnisprotokoll
Sitzung des Stadtteilbeirates Lohbrügge am 09. Mai 2012**

Ort: Haus brügge

Anwesende: siehe Anhang

Dauer: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Tagesordnung:

TOP	Bericht/Diskussion	Beschluss/Auftrag/ Ergebnis
1.	Genehmigung von Tagesordnung und Protokoll	Zukünftig wird die Teilnehmerliste nicht mehr als Teil des Protokolls sondern separat verschickt. Die Tagesordnung wird um die Punkte „Vorstellung der in Arbeit befindlichen Doktorarbeit von Frau Brodersen-Rauhut“ und „Kürzungen in der Jugendhilfe“ erweitert. Tagesordnung und Protokoll werden genehmigt. Aufgrund einiger neuer Teilnehmer wird eine Vorstellungsrunde durchgeführt.
2.	Vorstellung und Wahl der neuen und ggf. bisherigen Mitglieder aus der Bewohnerschaft und gemeinsames Gruppenfoto	Bis auf eine Person stellen sich alle bisherigen Vertreter der Bewohner im Stadtteilbeirat zur Wiederwahl. Zusätzlich stellt sich ein neuer Kandidat vor und zur Wahl. Alle Kandidaten werden vom Stadtteilbeirat für ein weiteres Jahr als Bewohnervertreter einstimmig gewählt/bestätigt. Das Stadtbüro übermittelt die Kandidatenliste der Bezirksversammlung zur formalen Bestätigung. Das gemeinsame Gruppenfoto wird auf Grund des Wetters und der schlechten Lichtverhältnisse auf die kommende Sitzung des Stadtteilbeirates verschoben.
3.	Vorstellung der Doktorarbeit „Unsichtbare Großstadt? Stadterfahrungen und Bedeutungszuschreibungen neben Szenevierteln und Brennpunkten“	Frau Brodersen-Rauhut stellt Ihre in Arbeit befindliche Doktorarbeit dem Stadtteilbeirat vor. Inhalt der Arbeit ist die Untersuchung, wie in den Medien und der Wissenschaft relativ unbeachtete Stadtteile, von deren Bewohnern erlebt und bewertet werden (im Hinblick auf die Position des Stadtteils innerhalb der Gesamtstadt). Dazu werden unterschiedliche Analysen durchgeführt (Auswertung von Presseartikeln, Analyse von Darstellungen des Stadtteils in gesamtstädtischen Institutionen und Interviews mit Menschen die in Lohbrügge leben, diesen besuchen oder beruflich mit dem Stadtteil befasst sind). Die Ausarbeitung der Doktorarbeit wird voraussichtlich noch etwa zwei Jahre andauern. Frau Brodersen-Rauhut ist an weiteren Gesprächspartnern aus dem Stadtteil für Ihre Interviews interessiert.

TOP	Bericht/Diskussion	Beschluss/Auftrag/ Ergebnis
4.	Kürzungen in der Jugendhilfe	<p>Frau Jeglin berichtet über die geplanten Kürzungen in der Jugendhilfe durch die zuständige Behörde für Arbeit, Soziales, Familien und Integration (BASFI) und bittet den Stadtteilbeirat um die Unterzeichnung einer Stellungnahme welche die Rücknahme der Kürzungen empfiehlt. In Lohbrügge sind von den Kürzungen zahlreiche Einrichtungen wie das Kinder- und Familienzentrum, das mobilo, das Jugendzentrum am KAP, die Spielhäuser Lohbrügger Landstraße und am KAP, der Jungstreff und der Mädchentreff im Billebogen sowie die Kinder- und Jugendeinrichtungen in Boberg betroffen.</p> <p>Der Stadtteilbeirat will und kann diese Entscheidung nicht „aus dem Bauch“ heraus und ohne weiteren fachlichen Input treffen. Insbesondere die Begründung der Stellungnahme will der Stadtteilbeirat nicht ohne eine inhaltliche Diskussion unterzeichnen. Es wird vereinbart im Rahmen der heutigen Sitzung (10 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen sowie 0 Enthaltungen) den ersten Absatz der Stellungnahme (ohne die Begründung) zu unterzeichnen (9 Ja-Stimmen, 8 Nein Stimmen sowie 0 Enthaltungen). Darüber hinaus spricht sich der Stadtteilbeirat für eine inhaltliche Diskussion des Themas aus, sobald aktuelle Daten (z.B. wo wird konkret was gekürzt), vorliegen. Frau Jeglin wird gebeten dem Stadtteilbeirat eine komplette Liste der von möglichen Kürzungen betroffenen Einrichtungen in Lohbrügge zur Verfügung zu stellen.</p>
5.	Stelle des Integrationsbeauftragten im Bezirk Bergedorf	<p>Herr Dogan berichtet darüber, dass ein Fortbestand der Stelle des Integrationsbeauftragten im Bezirk Bergedorf (Herr Birkner) nicht über den 30.06.2012 hinaus gesichert ist. Er bittet den Stadtteilbeirat sich für den Erhalt der Stelle auszusprechen. Der Bezirk Bergedorf wäre der einzige Hamburger Bezirk in dem es ab Juli 2012 keinen Integrationsbeauftragten mehr gäbe. Schwierigkeiten und Uneinigkeit gibt es hier bezüglich der Finanzierung dieser Stelle zwischen dem Bezirksamt Bergedorf und der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI). Der Stadtteilbeirat spricht sich mit 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen sowie 0 Enthaltungen dafür aus, das Bezirksamt und die BASFI mit einem Brief an den Senator und den Bezirksamtsleiter dazu aufzufordern eine Einigung zu erzielen, welche die Weiterbesetzung der Stelle des Integrationsbeauftragten im Bezirk Bergedorf ermöglicht. Das Stadtteilbüro wird diesen Brief im Namen des Stadtteilbeirates verfassen, diesen dem Gremium zur Ergänzung vorlegen und an das Bezirksamt bzw. die BASFI versenden.</p>
6.	Aktuelles aus der Gebietsentwicklung	<p>Frau Sehgal berichtet mit einer kurzen Präsentation über Aktuelles aus der Gebietsentwicklung. Dem Stadtteilbeirat werden darüber hinaus drei Alternativvorschläge für das Logo/den „Header“ der Internetseite www.lohbruegge.de vorgelegt die vom Bewohnervertreter Herr Delvos entworfen wurden. Der Stadtteilbeirat spricht sich einstimmig dafür aus das Logo/den „Header“ zu erneuern. Größte Zustimmung erhält der Entwurf Nr. III mit 11 Ja-Stimmen (Entwurf I = 1 Ja-Stimme; Entwurf II = 3 Ja-Stimmen). Der Entwurf Nr. III wird somit umgesetzt.</p>

TOP	Bericht/Diskussion	Beschluss/Auftrag/ Ergebnis
6.	Verschiedenes, Termine	<p>Herr Johannsen weist auf das Hausfest des Haus brügge am 12. Mai von 14 bis 17 Uhr hin.</p> <p>Frau Becker-Ewe weist auf den Poetry-Slam am 20. Mai ab 14 Uhr im Bergedorfer Rathauspark hin.</p> <p>Herr Schütze weist auf das Sommerfest der SPD Lohbrügge am 25.08.2012 von 14:30 bis 17:30 Uhr am Kurt-Adams-Platz hin.</p> <p>Einige Teilnehmer zeigen sich enttäuscht und teilweise verärgert über den Stop und dessen Umstände der Neugestaltung des Lohbrügger Marktplatzes.</p>
5.	Nächste Sitzung	Mittwoch, 13. Juni 2012 um 18h im Haus brügge

Protokoll: Manuel Kienzler

Teilnehmer/innen

Frau Becker-Ewe	<i>GAL</i>
Frau Storm	<i>CDU</i>
Herr Grulich	<i>Bürgerverein Lohbrügge e.V.</i>
Frau Jeglin	<i>Kinder- und Familienzentrum</i>
Herr Johannsen	<i>Haus brügge</i>
Herr Schütze	<i>SPD</i>
Frau Schmekal	<i>Kirchengemeinden</i>
Frau Dr. Stöckl	<i>Bezirksamt Bergedorf</i>
Herr Sturmhoebel	<i>Die Linke</i>
Herr Woscidlo	<i>Polizeikommissariat 43</i>
Herr Rohloff	<i>Kindertagesstätten</i>
Herr Nikolei	<i>Bewohner</i>
Frau Burtelt	<i>Bewohner</i>
Herr Delvos	<i>Bewohner</i>
Herr Steinheimer	<i>Bewohner</i>
Frau Timmermann	<i>Bewohner</i>
Herr Neumann	<i>Bewohner</i>
	<i>Vertreter der türkischen Gruppe</i>
Herr Dogan	<i>(BAKM)</i>
	<i>Gast/Kandidat Bewohnervertre-</i>
Herr Arslan	<i>ter</i>
	<i>Universität Ham-</i>
Frau Brodersen-Rauhut	<i>burg/Doktorandin</i>
Herr Heine	<i>Der Begleiter e.V.</i>
Herr Maack	<i>Bewohner</i>